



Eichstätt, den 27. Oktober 2022

Projektstart für „FamilienBand – Ehrenamtliche Unterstützung für Familien im Landkreis Eichstätt“

Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi) sucht dringend Ehrenamtliche für Familien

„Ihr habt es gut, ihr habt Unterstützung vor Ort!“ – so denken viele Eltern, die in der Betreuung ihrer Kinder weitgehend auf sich alleine gestellt sind. Auch im Landkreis Eichstätt mit seinen vielen arbeitsplatzbedingten Zuzügen wachsen immer weniger Kinder mit Großeltern oder anderen Verwandte in der Nähe auf. Gleichzeitig gibt es aber auch aktive Menschen, die selbst gerne Zeit mit Kindern verbringen möchten, aber keine Kinder im eigenen familiären Umfeld haben. Familienanschluss und soziale Kontakte halten jung, machen glücklich und geben den Ehrenamtlichen das Gefühl gebraucht zu werden. Um beide Seiten, Eltern wie Ehrenamtliche, zusammenzuführen, initiiert die Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi) Eichstätt nun das Projekt „FamilienBand – Ehrenamtliche Unterstützung für Familien im Landkreis Eichstätt“.

Viele Familien im Landkreis Eichstätt, darunter Alleinerziehende, Familien ohne soziales Umfeld und Familien mit Migrationshintergrund, sind auf der Suche nach aufgeschlossenen freiwillig Engagierten, die sie und ihre Kinder unterstützen möchten. „Es wäre schön, wenn Eltern im eigenen Lebensumkreis Ehrenamtliche finden würden, die zur Familie passen und den Kindern Zeit schenken“, so KoKi-Mitarbeiterin Christine Spiegl. Die Ehrenamtlichen könnten beispielsweise auf den Spielplatz gehen, gemeinsam mit den Kindern basteln, kochen und backen oder ihnen auch Geschichten vorlesen. So eine Entlastung wäre schon eine tolle Sache für die ganze Familie“, bekräftigt Christine Spiegl. Die KoKi arbeitet verstärkt daran, ein Netzwerk von Ehrenamtlichen aufzubauen um so Familien niederschwellig unterstützen zu können. Ehrenamtskoordinatorin Anett Pohl: „Die Zeit, die freiwillig eingebracht werden kann, bestimmen die Ehrenamtlichen selbst. Sie können einmal bis zweimal in der Woche in der Familie im Einsatz sein und die Familie entlasten. Wichtig ist jedoch, dass „FamilienBand - Ehrenamtliche Unterstützung für Familien im Landkreis Eichstätt“ nicht dafür da ist, Kinderbetreuung oder eine Haushaltshilfe zu ersetzen.“ Die Ehrenamtlichen werden durch eine Schulung, die einen Erste-Hilfe-Kurs sowie allgemeine Informationen unter anderem zu den Themen Erziehung, Rollenverständnis, Abgrenzung und rechtliche Rahmenbedingungen beinhaltet, umfassend auf ihren Einsatz vorbereitet.

Die Koordinatorinnen des neuen Projekts stehen bei Bedarf jederzeit als Gesprächspartnerinnen zu Verfügung. Des Weiteren ist ein regelmäßiger Austausch mit anderen Ehrenamtlichen des Projekts geplant. Die KoKi Eichstätt fungiert auch außerhalb des neuen Projektes als langjährige Beratungsstelle des Landratsamtes Eichstätt und bietet viele Hilfen für werdende Eltern und Eltern mit Kinder bis drei Jahren. Schwangere oder Eltern mit kleinen Kindern finden hier auf freiwilliger Basis Beratung, Information und Begleitung. Zudem unterstützt die KoKi bei Bedarf Familien durch den Einsatz von Frühen Hilfen wie Familienhebammen, Haushaltsberatung, aufsuchende Elternberatung oder Elternbegleitung.

Frauen und Männer, die Familien mit ihrer Zeit unterstützen möchten und sich vorstellen können, Familien mit einer ehrenamtlichen Tätigkeit zu begleiten, erhalten bei Anett Pohl und Christine Spiegl der KoKi Eichstätt unter Telefon 08421/70-218 oder 70-390 oder per Mail koki@lra-ei.bayern.de weitere Informationen. Ebenso können sich Eltern, die sich eine ehrenamtliche Unterstützung wünschen, jederzeit an die Koordinatorinnen wenden.